

Brasiliens Schweinefleisch-Exporte steigen

Brasiliens Schweinefleisch-Exporte sind 2009 trotz der Wirtschaftskrise und ungünstiger Wechselkurse gestiegen.

Das teilte die brasilianische Vereinigung der Schweinefleischindustrie (Brazil and Pork Industry Association - Abipecs) mit, wie der Agrarpressedienst AIZ eine Meldung von Dow Jones News zitiert. Das Volumen der Ausfuhren sei in diesem Jahr robust geblieben und lag viel höher als die Erwartungen, die Anfang des Jahres gehegt wurden, sagte Abipecs-Präsident Pedro de Camargo Neto. Daher sollen Brasiliens Schweinefleischexporte bis Ende 2009 rund 600'000 Tonnen erreichen, nach über 529'000 Tonnen im Jahr zuvor.

Camargo berichtete weiter, dass das Ausfuhrvolumen nach der Wirtschaftskrise in der zweiten Jahreshälfte wieder zu einem annähernd normalen Niveau zurückgefunden habe. Die Preise seien allerdings gedrückt worden, und die Wechselkurse blieben nach wie vor unvorteilhaft für die Exporteure des Landes. Der derzeitige Kurs mache die brasilianischen Produkte weniger wettbewerbsfähig, sagte Camargo. Abipecs rechnet für 2010 mit nochmals mit einer Zunahme der Ausfuhren auf etwa 610'000 Tonnen. Die Exporte könnten durch neue Märkte wie Vietnam und die Philippinen unterstützt werden, heisst es weiter. Brasilien ist einer der weltweit grössten Exporteure von Schweinefleisch.

■ *lid*, 14. Dezember 2009